

ZURÜCK ZUR NORMALITÄT

Grosses Aufatmen im ersten Quartal des Berichtsjahrs, als die über zwei Jahre hinausgeschobene Sektionsversammlung im Gasthof Rössli in Illnau mit der schon für 2020 vorgesehenen Referentin Daniela Lager stattfinden konnte. Der Saal war voll, und noch nie hat der Schreibende eine SV erlebt, in der im Anschluss ans Referat so engagiert diskutiert wurde. Es machte den Eindruck, als hätten die anwesenden Mitglieder die lange Zeit, die man daheim verbringen musste, dazu genutzt, die Programmentwicklung von SRF – hier im Falle der Sendung «Puls» und speziell ihres Faceliftings mit Blick auf ein jüngeres Publikum – zu verfolgen.

In der Fortsetzung des Jahresprogramms folgten ein «Persönlich»-Besuch in der Sonne in Küsnacht und einer bei den Aufnahmen der Staffel «Samschtig-Jass» in der Vogtei Herrliberg. Die rege Nachfrage nach Besuchen von Live-Sendungen und Aufnahmen mit Publikumsbeteiligung in unserem Sektionsgebiet hat auch durch die Coronazeit nicht nachgelassen – ganz im Gegenteil.

Auch der zweite DAB+-Workshop unserer Sektion (nach 2021) stiess auf sehr grosses Interesse. Die Teilnehmenden schätzten die vielen Praxistipps der Expert:innen rund um Fragen der Umstellung von UKW auf DAB+ bei sich zu Hause.

Ende August «stylte» sich die Sektion im Leutschenbach: Das Styling-Atelier von SRF erlaubte uns einen faszinierenden Blick in die Kleiderwelt der SRF-Moderierenden und erklärte, wie diese zu ihrem Look kommen, was vor der Kamera getragen werden kann – und was lieber nicht. Einen weiteren Programmschwerpunkt setzten wir mit einem Referat zum Thema «Sponsoring bei SRF». Sponsoring wird für

SRF in Zeiten rückläufiger Werbeeinnahmen immer wichtiger, die Formen immer vielfältiger – und was denkt und/oder merkt das Publikum?

Den Abschluss des Jahresprogramms bildeten die Besuche bei den Internationalen Kurzfilmtagen Winterthur (mit Medienpatronat der SRG) und beim letzten «Persönlich» 2022 im Stadthausaal Effretikon.

Heinz Gantenbein
Präsident Sektion 3